



Berliner Naschmarkt

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

115. NOONSONG

SAMSTAG 11.6.2011, 12:00

LESEORDNUNG ZUR PFINGSTVIGIL

LITURGIE

*Mitwirkende:
sirventes berlin:*

Miriam Fahnert, Nathalie Siebert, Andrea Effmert, Ulrich Weller

Tim Karweick, Volker Nietzke, Jakob Ahles, Jens Bauditz

Eun-Hye Lee, Orgel; Leitung: Stefan Schuck

Liturgin: Pfarrerin Barbara Deml-Groth



Einzug

Gemeinde Orgel: Jehan Ariste Alain (1911-1940): *Première danse*
sitzt

Liturgie: Frank Schwemmer (*1961): *Preces und Responses*

Gemeinde *Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den INGRESSUS*
steht

Vorsänger: Herr, tue meine Lippen auf
Chor: Dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
Liturgin: Gott, gedenke mein nach deiner Gnade
Chor: Herr, eile mir zur Hilfe.
Liturgin: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist
Chor: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit.
Und in Ewigkeit. Amen.
Liturgin: Preiset den Herrn
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

Es folgen zwei MOTETTEN, gesungen vom Chor

Gemeinde Tagesmotette: Giovanni P. da Palestrina (1525–1594): *Loquebantur*
sitzt *Es verkündeten in verschiedenen Sprachen die Apostel die großen Taten Gottes, wie es der Heilige Geist ihnen zu reden eingab. Erfüllt wurden alle mit dem Heiligen Geist und begannen zu reden, wie es der Heilige Geist ihnen zu reden eingab.*

Wochenpsalm: Psalm 104,30: Franz Josef Schütty (1817–1893):

Emitte Spiritum

Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde wird neu. Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe.

Liturg: Schriftlesung aus dem Evangelium nach Johannes, 16, 5-15

Chor: Responsorium

Der Chor singt den Pfingsthymnus

Hymnus: Tomás Luis da Victoria (1548–1611): *Veni sancte spiritus*

Komm, heiliger Geist, und sende vom Himmel her Deines Lichtes Strahl.

Komm, Vater der Armen, komm, Geber der Gaben, komm, Licht der Herzen.

Bester Tröster, süßer Gast der Seele, süße Erfrischung.

O seligstes Licht, erfülle das Herzensinnere Deiner Gläubigen.

Wasche, was schmutzig ist, bewässere, was trocken ist, heile, was verwundet ist.

Gib deinen Gläubigen, die auf dich vertrauen, die siebenfache heilige Gabe.

Gib der Tugend Verdienst, gib des Heiles Erfolg, gib beständige Freude.

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

Gemeinde Vorsänger: Lasset uns beten:
steht Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.
Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit.

Chor: Amen.

Liturgin: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenk uns Dein Erbarmen.

Liturgin: O Herr, schütze Deine Kirche

Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturgin: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturgin: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturgin: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte, denn nur Du, o Gott.

Liturgin: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen von der Liturgin

Tageskollekte

Wir bitten Dich, Herr unser Gott, dass der Geist, der von Dir ausgeht, unsern Geist erhelle und uns in alle Wahrheit führe. Durch Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und Leben schafft in Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rat und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hängen und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

*Gemeinde
bleibt, falls
möglich,
stehen*

Chor:

Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus

Joachim Decker (ca. 1575–1611):

Komm, heiliger Geist, Herre Gott (EG 125), Vers 1

Alle:



2. Du hei - li-ges Licht, ed-ler Hort, lass leuch-ten uns des Le-bens Wort und lehr uns Gott
recht er-ken - nen, von Her-zen Va - ter ihn nen-nen. O Herr, be-hüt vor frem-der Lehr,
dass wir nicht Mei-ster su-chen mehr denn Je-sus mit rech-tem Glau - ben und ihm aus
gan - zer Macht ver - trau - en. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Chor: Vers 3

*Gemeinde
steht*

Liturgin: Segen

Chor: Amen

Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturgin)

*Gemeinde
sitzt*

Orgel: Nicolas de Grigny (1672-1703): Dialogue sur les Grands Jeux
aus „Veni creator spiritus“

≈ Eingeladen zum Gespräch ≈

Im Anschluß an den NoonSong sind Sie herzlich eingeladen, bei den Leckereien des Buffets vom Stiftsbistro Berlin miteinander und mit uns ins Gespräch zu kommen.
Wir freuen uns auf Sie!

≈ Ihre Unterstützung: Mitglied im Förderverein ≈

- Haben Sie schon die CD „NoonSong Highlights 2010“? Es gibt sie am Ausgang.
- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (BLZ 120 300 00), Konto-Nummer: 100 536 59 76** (Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet).